

Hinweise zur

Beratungspraxis der Psychologischen Handanalyse

Nachstehend möchten wir einige konkrete Fragen aufgreifen und beantworten, die uns im Rahmen unserer handanalytischen Praxis immer wieder gestellt werden:

- ❶ Warum machen Menschen eine Handanalyse?
- ❷ Was darf man von einer Handanalyse erwarten?
- ❸ Was sollte man von einer Handanalyse nicht erwarten?
- ❹ Wie genau läuft eine Handanalyse ab?
- ❺ Wo kann man das System der Psychologischen Handanalyse erlernen, um es später gegebenenfalls professionell anzuwenden?

❶ Warum machen Menschen eine Handanalyse?

Die Motive und Beweggründe, eine Psychologische Handanalyse machen zu lassen, sind ebenso mannigfaltig wie die Anliegen und Bedürfnisse der betreffenden Menschen. So unterschiedlich die Erwartungen, Hoffnungen und Wünsche an eine Handanalyse-Sitzung auch sein mögen – eine Gemeinsamkeit besteht doch: In der einen oder anderen Form geht es letztlich immer darum, *sich selbst und andere besser zu verstehen*.

Beispielsweise kommen Menschen zu uns in die Handanalyse, die ...

- ... ganz allgemein ihre Stärken und Talente entdecken und erfahren möchten, wie sie diese in ihrem Leben am sinnvollsten einsetzen können.
- ... nach ihrer Bestimmung suchen und sich nach einem Sinn und einer konkreten Aufgabe in ihrem Leben sehnen.
- ... sich persönlich weiterentwickeln und ihren Charakter veredeln möchten.

- ... ihre Ängste, Zweifel und Blockaden durchschauen und auflösen möchten.
- ... ihre privaten und/oder beruflichen Konflikte besser verstehen und ihre eigene Rolle darin erkennen möchten.
- ... im Rahmen einer Paaranalyse erfahren möchten, wie sie sich in ihrer Partnerschaft gegenseitig konstruktiv unterstützen können, um die Beziehung langfristig auf eine solide Basis zu stellen.
- ... in ihrer Partnerschaft gerade vor Herausforderungen gestellt sind und diese besser verstehen und überwinden lernen möchten, aber keine herkömmliche Paartherapie machen wollen.
- ... als Eltern das Wesen ihres Kindes tiefer verstehen möchten, um auf diese Weise ihr Kind optimal begleiten und unterstützen zu können. (Für solche Anliegen bieten wir auch Familienanalysen an.)
- ... nach ihrer Schulzeit konstruktive Hinweise für die bevorstehende Berufswahl suchen.
- ... sich mehr Klarheit auf ihrem beruflichen Weg wünschen oder nach mehr Erfüllung im Job suchen.
- ... ihre Berufung, die sie innerlich spüren, auch beruflich ausleben möchten und nach geeigneten Möglichkeiten dafür Ausschau halten.
- ... als achtsame Führungskraft in ihrem Unternehmen bewusster auf die Mitarbeiter eingehen möchten. (Für solche Anliegen bieten wir auch Team- und Firmenanalysen an.)
- ... sich nach einer Besinnungspause in ihrem Leben neu ausrichten möchten.
- ... ihren dritten Lebensabschnitt bewusst und im Einklang mit ihrem inneren Wesen gestalten möchten.
- ... sich gerade in einer Phase von tiefer Traurigkeit, von Verlorensein und innerer Leere befinden und nach Hoffnung und Licht am Horizont suchen.
- ... ihre innere Stimme zwar vernehmen, jedoch an den Botschaften noch zweifeln. (Eine Handanalyse kann in einem solchen Fall bewirken, dass sich das Vertrauen in die eigene innere Führung vertieft und festigt.)

❷ Was darf man von einer Handanalyse erwarten?

Eine Psychologische Handanalyse führt zu deutlich mehr Klarheit und Sicherheit sowohl in privaten als auch in beruflichen Themenbereichen. Sie vermag dem Kunden aufzuzeigen, wo seine persönlichen Talente und Potenziale liegen, worin seine individuelle Bestimmung und seine Lebensaufgabe besteht und wie er lernen kann, für alle seine Lebensthemen die Verantwortung zu übernehmen und auf diese Weise sein Leben in die eigene Hand zu nehmen. Denn jeder Mensch hat seine Zukunft und sein Schicksal selbst in der Hand und verfügt jederzeit über die freie Wahl, wie er mit einer bestimmten inneren oder äußeren Lebenssituation umgehen und wie er sich ausrichten möchte.

Man darf von einer Psychologischen Handanalyse konkret die folgenden Dienstleistungen erwarten:

- Standortermittlung durch Entdecken der individuellen Talente, Stärken und Herausforderungen.
- Optimieren des persönlichen Potenzials durch gezieltes Einsetzen von Begabungen und bewusstes Auseinandersetzen mit Herausforderungen.
- Leistungssteigerung durch Lokalisierung der natürlichen Fähigkeiten und Potenziale.
- Identifizieren von persönlichen Kernbereichen, in denen man sich weiterentwickeln kann.
- Bewusstseinsweiterung durch Verstehen von unterschwelligem Prägungen und subtilen psychischen Mustern.
- Erkennen von bestimmten Verhaltensmustern, die sich direkt auf die Zukunft auswirken können, sowie Hinweise auf den konstruktiven Umgang mit ihnen.
- Erkennen der Lebenschancen durch Einsicht in die eigene Persönlichkeitsstruktur.
- Festlegen von Lebenszielen durch Anwenden des vorhandenen Begabungspotenzials.
- Erkennen der persönlichen Berufung und des individuellen Lebenszwecks als Schlüssel zum nachhaltigen Glücklichen.

Ein wichtiger Hinweis: Die Psychologische Handanalyse ist, wie der Name bereits deutlich macht, eine Methode der *Analyse*, nicht etwa eine Therapie. Wenn ein Mensch massive psychische oder physische Störungen aufweist, kann eine seriöse Handanalyse mit Sicherheit hilfreich sein, um möglichst ohne Umschweife die Ursprünge dieser Störungen aufzuspüren sowie Mittel und Wege aufzuzeigen, wie die anstehenden Probleme und Herausforderungen unter Berücksichtigung der individuellen Gegebenheiten am effektivsten angegangen werden können. Aber keinesfalls ersetzt eine Handanalyse bei einem kranken und therapiebedürftigen Menschen eine professionelle medizinische und/oder psychologische Betreuung.

Ein Handanalytiker ist kein Therapeut und leitet, sofern er nicht parallel dazu über die entsprechenden Ausbildungen verfügt, in solchen Fällen den betreffenden Kunden an entsprechend qualifizierte Therapeuten weiter.

❸ Was sollte man von einer Handanalyse nicht erwarten?

Die Methode der Psychologischen Handanalyse hat nichts mit Wahrsagerei oder spekulativer Zukunftsdeutung zu tun.

Wir halten es für unseriös, unverantwortlich und gefährlich, einem Menschen sein bevorstehendes Schicksal aus den Händen lesen zu wollen. Abgesehen davon, dass dies im Detail gar nicht möglich ist (da wir aufgrund unseres freien Willens jederzeit die Möglichkeit haben, unser zukünftiges Schicksal selbst zu verändern), besteht die Gefahr, dass Vorhersagen beim Kunden zu passiver Schicksalsergebenheit, zu Fixierungen und höchstwahrscheinlich auch zu neuen Angstmustern und Blockaden führen würden.

Wir machen in der Psychologischen Handanalyse also keinerlei konkrete Aussagen über künftige Ereignisse wie beispielsweise hinsichtlich des Findens eines neuen Partners, einer Heirat oder einer Scheidung, eines Wechsels des Wohnortes oder des Arbeitsplatzes, eines Lottogewinns oder ähnlichem – ganz zu schweigen von Angaben etwa über bevorstehende Unfälle, Krankheiten oder den Tod.

Diese wichtigen Lebensthemen werden in einer Psychologischen Handanalyse selbstverständlich ebenfalls angesprochen, jedoch nicht in deterministischer oder fatalistischer Weise, sondern immer unter Berücksichtigung der gegenwärtigen karmischen Rahmenbedingungen sowie vor allem des freien Willens und der aktiven karmischen Gestaltungsmöglichkeiten des Kunden.

④ Wie genau läuft eine Handanalyse ab?

Im Laufe der Zeit entwickelt jeder Handanalytiker mit zunehmender Erfahrung und mit entsprechend wachsender Sicherheit seinen persönlichen, authentischen Stil, wie er seine Sitzungen am besten aufbaut. Es gibt also keine zwingenden Richtlinien für den Ablauf einer Psychologischen Handanalyse und für das Erstellen eines Persönlichkeitsprofils.

Unsere eigenen Sitzungen folgen in der Regel diesem Ablauf:

1. Begrüßung des Kunden und kurzes Einführungsgespräch, um den bevorstehenden Ablauf der Sitzung zu erklären.
2. Anfertigen der Handabdrücke des Kunden mit schwarzer Linoleumfarbe auf Papier (eine Beschreibung dieses Vorgangs findet sich in Band 2). Hierbei bekommt der Handanalytiker bereits einen ersten Eindruck der Hände seines Kunden – etwa hinsichtlich der Farbe, der Temperatur, der Feuchtigkeit, der Hautkonsistenz oder der Fingerbeweglichkeit. Während der Sitzung werden die angefertigten Handabdrücke dazu dienen, alle wichtigen Linien und Aspekte anzuzeichnen sowie die handanalytischen Aussagen anhand der entsprechenden Aspekte auf den Abdrücken zu belegen.
3. Nachdem der Kunde seine Hände gewaschen hat, nimmt er bequem Platz. Der Handanalytiker nimmt sich nun seinerseits eine Weile Zeit, um mit einer Lupe die Hände des Kunden genau zu untersuchen. Er macht dabei eine Bestandsaufnahme aller relevanten Informationen, die dann in der Folge in die Analyse einfließen werden. Speziell achtet er auf Aspekte wie etwa die Handform, die Fingerformen, die zahlreichen Haupt- und Nebenlinien, etwaige Sonderzeichen sowie insbesondere auch die Fingerabdrücke. Der Handanalytiker erkennt während dieser Bestandsaufnahme auch, welche Aspekte sich deutlicher auf den Handabdrücken zeigen und welche eher in der Hand selbst.
4. Nun wird das Aufnahmegerät für die Sitzung gestartet, und der Handanalytiker beginnt mit einer kurzen Einführung, in der die wichtigsten Aspekte des Systems der Psychologischen Handanalyse erläutert werden. Insbesondere geht es dabei um die Unterscheidung der beiden Ebenen Dharma («Lebensplan, Bestimmung») und Karma («Werkzeugkoffer, Talente»).

5. Daraufhin hat der Kunde, sofern er dies möchte, die Gelegenheit, seine persönlichen Beweggründe für die Handanalyse sowie gegebenenfalls auch seine konkreten Erwartungen und Wünsche mitzuteilen. Der Handanalytiker wird dann während seiner Analyse versuchen, auf alle diese individuellen Anliegen einzugehen.
6. Nun beginnt die eigentliche Analyse, in deren Verlauf das für diesen Kunden spezifische, individuelle Zusammenspiel der Ebene des Karma mit der Ebene des Dharma in allen Details aufgezeigt wird. Währenddessen hat der Kunde jederzeit die Möglichkeit, Fragen zu stellen oder bestimmte Themen anzusprechen, die ihm wichtig sind.
7. Am Ende der Handanalyse, die in der Regel etwa zwei Stunden dauert, darf der Kunde die angefertigten Handabdrücke sowie die Tonaufnahme der Sitzung mitnehmen. Meistens bekommt er außerdem noch einige Blätter geschenkt, auf denen seine persönlichen Dharma-Themen nochmals in übersichtlichen Tabellen und Listen aufgeführt sind, oder – je nach gewähltem Profil – im Nachhinein eine detaillierte schriftliche Zusammenfassung sämtlicher relevanter Aspekte seiner Handanalyse.

5 Wo kann man das System der Psychologischen Handanalyse erlernen, um es später gegebenenfalls professionell anzuwenden?

Siehe hierzu die Ausführungen auf der folgenden Seite.

Akademie für Psychologische Handanalyse

Kontakt für weitere Informationen, Termine oder Anmeldungen:

Maiwald Persönlichkeitsprofile GmbH
Mühlegasse 11 | 8001 Zürich | Schweiz

Telefon + 41(0)78 826 96 99

E-Mail daniela@maiwald-profile.ch

Website psychologische-handanalyse.ch



Hinweise zur **Ausbildung zum Psychologischen Handanalytiker**

Die Autoren der vorliegenden Buchreihe bzw. die «Akademie für Psychologische Handanalyse» bieten nebst Einführungsvorträgen und ganztägigen Grundlagenseminaren zur Psychologischen Handanalyse auch professionelle Ausbildungen und Diplomlehrgänge an.

Die Basisausbildung (Modul 1) umfasst sämtliche essenziellen Aspekte der Theorie und Praxis der Psychologischen Handanalyse. Nach erfolgreich abgeschlossener Ausbildung ist man mit dem System ausreichend vertraut, um eine berufliche Tätigkeit als dipl. Handanalytiker zu beginnen – möglicherweise auch als Ergänzung zu einer bereits bestehenden Beratungs- oder Therapietätigkeit.

Viele entscheiden sich auch für die Ausbildung, um das erlernte Wissen und die erworbenen Fertigkeiten nicht beruflich, sondern im eigenen privaten Umfeld anzuwenden – für einen bewussteren, vertieften Umgang mit sich selbst und mit anderen Menschen.

Die Basisausbildung wird sowohl in Form einer berufsbegleitenden Jahresausbildung in kleinen Gruppen als auch in Form einer privaten Intensivausbildung im Einzelunterricht angeboten. Im Anschluss daran besteht die Möglichkeit, das Wissen über die Psychologische Handanalyse in einem weiteren Ausbildungsmodul (Modul 2) zu vertiefen.

Für weitere Informationen siehe die Kontaktmöglichkeiten der Akademie für Psychologische Handanalyse auf der vorangegangenen Seite.